

Taufsprüche zur Auswahl

Zu einer Taufe gehört ein persönlicher Taufspruch, den in der Regel die Eltern aussuchen. Der Taufspruch sollte ausdrücken, was Ihr für Euer Kind als besonders wichtig erachtet. Wir haben hier einige besonders schöne Taufsprüche aus der Bibel herausgesucht.

Bewahrung / Schutz

Behüte mich wie einen Augapfel, beschirme mich unter dem Schatten deiner Flügel.
(Psalm 17, 8)

Gott der Herr ist die Sonne, die dir Licht und Leben gibt. Er ist dein Beschützer, er schenkt dir seine Liebe und nimmt dich in Ehren auf. (Psalm 84, 12)

Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuss nicht an einen Stein stossest.
Psalm 91,11-12

Sieh, ich sende einen Engel vor dir her, der dich behüte auf dem Wege und dich bringe an den Ort, den ich für dich bestimmt habe. (2. Mose 23,20)

Gott lässt deinen Fuss nicht wanken; er, der dich behütet, schläft nicht.
(Psalm 121,3)

Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.
(Psalm 139,5)

Siehe, Gott steht mir bei und erhält mein Leben. (Psalm 54,6)

Du gibst mir Halt, du bietest mir Schutz. Geh mit mir und führe mich; denn du bist mein Gott. (Psalm 31,4)

Dank

Ich freue mich und bin fröhlich über deine Güte. Du stellst meine Füße auf weiten Raum.
(Psalm 31,8a und 9b)

Ich danke dir, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke. Das erkennt meine Seele. (Psalm 139,14)

Dankt dem Herrn, denn er ist gut zu uns, seine Liebe hört niemals auf!
(Psalm 107,1)

Suchet und ihre werdet finden, bittet, so wird euch gegeben, klopf an und euch wird aufgetan. (Matthäus 7.7)

Halt / Zuversicht

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts fehlen. (Psalm 23,1)

So spricht Gott: Ich werde dir beistehen. Ich bewahre dich, wo du auch hingehst.
(1. Mose 28,15)

Halte meinen Gang auf deinen Wegen, dass meine Füße nicht gleiten. (Psalm 17,5)

Meine Seele hängt an dir; deine rechte Hand hält mich. (Psalm 63,9)

Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. (Psalm 139,5)

Gott verspricht: Ich vergesse dich niemals. Ich habe dich eingezeichnet in meine Hände.
(Jesaja 49, 15-16)

Es können wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade wird nicht von dir weichen und meine Friede wird dich stützen, spricht Gott.
(Jesaja 54, 10)

Gott sagt: Niemals werde ich aufhören, dir zu helfen. Niemals werde ich dich im Stich lassen. (Josua 1.5)

Hoffnung / Glaube

Die auf Gott hoffen, erfahren neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie gehen und nicht müde werden.
(Jesaja 40, 31)

Gott verspricht dir: Ich bleibe derselbe und gehe mit dir, von der Jugend bis ins Alter. Ich werde dich halten und tragen und retten. (Jesaja 46, 4)

Gott vertrauen heisst: sich verlassen auf das, was man hofft, und fest mit dem rechnen, was man nicht sehen kann. (Hebräerbrief 11,1)

Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt. (Markus 9.23)

Ich aber, Gott, hoffe auf dich und sage: Du bist mein Gott! Meine Zeit steht in deinen Händen. (Psalm 31,15 und 16a)

Wer auf Gott vertraut, wird von Güte umfangen. (Psalm 32,10b)
Gott, deine Güte reicht so weit, wie der Himmel ist, und deine Wahrheit so weit, wie die Wolken gehen. (Psalm 36,6)

Glücklich der Mensch, der Freundlichkeit und Klugheit erlangt, die Gott und den Menschen gefallen. (Sprüche 3.4)

Sei fröhlich in Hoffnung, geduldig im Schwierigen, beharrlich im Bitten.
(Römer 12, 12)

Selig sind die Menschen, die ein reines Herz haben; denn sie werden Gott sehen.
(Matthäus 5,8)

Selig sind die Menschen, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heissen.
(Matthäus 5,9)

Selig sind, die nicht sehen und doch glauben. (Johannes 20.29)

Jesus Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.
(Johannes 8,12)

Liebe

Gott ist Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. (1. Johannesbrief 4, 16)

Lasst uns einander lieben, denn Gott hat uns zuerst geliebt.
(1. Johannes 4, 19)

Du sollst Gott liebhaben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und mit all deiner Kraft.
(5. Mose 6,5)

Ich liebe dich, Gott; denn durch dich bin ich stark. Du bist mein Fels, meine Burg, mein Retter; du bist mein Gott, meine sichere Zuflucht, mein Beschützer, mein starker Helfer.
(Psalm 18,3)

Ich höre nie auf, dich zu lieben. Ich bin dir treu wie am ersten Tag. (Jeremia 31,3)

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was Gott von dir erwartet, sein Wort achten und Liebe üben. (Micha 6,8a)

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei;
Aber die Liebe ist die grösste unter ihnen.
(1. Korinther 13,13)

Alle eure Dinge lasst in Liebe geschehen. (1. Korinther 16.14)

Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen.
(Römer 8.28a)

Lasst uns lieben! Nicht mit Worten, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.
(1. Johannes 3.18)

Voll Güte und Erbarmen ist Gott, voll grenzenloser Liebe und Geduld. (Psalm 103,8)

Mut

Sei mutig und stark! Fürchte dich nicht, hab keine Angst; denn ich, dein Gott, bin mit dir bei allem, was du unternimmst.
(Josua 1, 9)

Ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist. Fürchte dich nicht, Gott ist mit dir auf allen deinen Wegen. (Josua 1,9)

Seid mutig und stark! Habt keine Angst, und lasst dich nicht einschüchtern! Dein Gott geht mit dir. Er hält immer zu dir und lässt dich nicht im Stich!
(5. Mose 31,6)

Sei mutig und stark! Fürchte dich nicht und hab keine Angst; denn dein Gott, ist mit dir bei allem, was du unternimmst.
(Josua 1,9)

Gott ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Gott ist meines Lebens Kraft! (Psalm 27,1)

Auf Gott hoffe ich und fürchte mich nicht; was können mir Menschen tun? (Psalm 56,12)

Gott ist mit mir, darum fürchte ich mich nicht; was können mir Menschen tun?
(Psalm 118,6)

Die Angst des Menschen führt ihn in die Falle; wer auf Gott vertraut, ist gesichert.
(Sprüche 29.25b)

Fürchte dich nicht, sondern rede und schweige nicht! Denn ich bin mit dir, und niemand soll sich unterstehen, dir zu schaden. (Apostelgeschichte 18,9b-10a)

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.
(Römerbrief 12,21)

Gott hat uns nicht den Geist der Furchtsamkeit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und Besonnenheit. (2.Timotheusbrief 1,7)

Segen

Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.
(1. Buch Mose 12, 2)

Gott lasse sein Angesicht über dir leuchten und sei dir gnädig!
Er wende dir sein Angesicht zu und schenke dir Frieden.
(4. Buch Mose 6, 25-26)

Dann wirst du es sehen und strahlen, und dein Herz wird beben und sich öffnen.
(Jesaja 60,5a-b)

Gott behüte dich vor allem Übel, er behüte dein Leben. Gott behüte deinen Ausgang und Eingang jetzt und allezeit. (Psalm 121, 7-8)

Gesegnet ist der Mensch, der auf Gott vertraut, Er wird sein wie ein Baum, der am Wasser gepflanzt ist und nach dem Bach seine Wurzeln ausstreckt. (Jeremia 17.7-8)

Weisheit

Wer Gott liebt, ist wie ein Baum, gepflanzt an Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und dessen Blatt nicht verwelkt; und alles, was er tut, gelingt.
(Psalm 1,2-3)

Dein Wort ist meines Fusses Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.
(Psalm 119,105)

Gott beschenkt mich mit Kraft und weist mir den rechten Weg.
(2. Buch Samuel 22, 33)

Der Mensch sieht auf den äusseren Schein, Gott aber sieht das Herz an. (1. Samuel 16,7)

Du zeigst mir den Weg zum Leben. (Psalm 16,11)

Weisheit wird in dein Herz eingehen, und Erkenntnis wird deiner Seele lieblich sein. Besonnenheit wird dich bewahren und Einsicht dich behüten. (Sprüche 2,10-11)

Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht Gott; sondern so viel wie der Himmel höher ist als die Erde, sind auch meine Wege höher als eure Wege und meine Gedanken höher als eure Gedanken.
(Jesaja 55,8-9)

Gott ist dein Licht und dein Heil. Gott ist deines Lebens Kraft. (nach Psalm 17, 1)

Bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Licht sehen wir das Licht.
(Psalm 36,10)

Schaffe in mir Gott ein reines Herz und gib mir einen neuen, beständigen Geist.
(Psalm 51,12)

Mein Glück ist es, Gott nahe zu sein; bei Gott habe ich eine Zuflucht.
(Psalm 73,28)

Wo der Geist Gottes ist, da ist Freiheit.
(2. Korinther 3.17)

Was ihr wollt, dass euch die Leute tun, also tut ihnen auch.
(Lukas 6.31)

Ein frohes Herz ist die beste Medizin.
(Sprüche 17.22a)

Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg; aber Gott lenkt seinen Schritt.
(Sprüche 16.9)

Bei Dir ist die Quelle des Lebens, in Deinem Licht schauen wir das Licht.
(Psalm 36.10)

Sende Dein Licht und Deine Wahrheit, dass sie mich leiten.
(Psalm 43.3)

